Quelle: http://Nostradamusforschung.forumieren.com Datum: 23.01.2011

Autor: Myself

++

An Alle,

Der berühmte Schlüssel zu den Prophezeiungen ist im Klartext die richtige Übersetzung der Propheties in eine Gegenwartssprache, wie z.B. Deutsch oder Englisch oder Französisch. Kleine Beweisführung dazu im Folgenden:

Vorbedingung Sagen wir mal, das es in den letzten 500-Jahren global ungefähr 1000 Übersetzungen der Prophezeiungen des Nostradamus gegeben hat. Also pro Jahr auf der ganzen Welt etwa zwei Übersetzungen in irgendeine moderne Sprache.

These Würde man alle diese Übersetzungen miteinander vergleichen können, so wäre keine eine mit einer anderen wirklich identisch. Jeder Übersetzer übersetzt es immer wieder etwas anders, sowohl seine Briefe, als auch die Centurien. Damit ist jede Übersetzung der Propheties ein Unikat, welches keinem anderen gleicht. Haken an der Sache ist jedoch, das jede Übersetzung auch etwas anderes aussagt und somit der Sinn einer Aussage aus dem Alt-Französischen des Nostradamus immer etwas (manchmal sogar sehr) voneinander abweicht.

Beweise Nostradamus teilt uns in seinen Briefen selbst mit, das er sich bewußt nicht eindeutig ausgedrückt hat, ohne jedoch mehrdeutige Aussagen seinerseits beizumischen. Damit ist eines klar: **Nur durch eine Art von Seelenverwandtschaft zu M. Nostradamus ist es möglich, die tatsächlich von ihm beabsichtigte Aussageintention zu ermitteln.** (Vielleicht war der Meister M.M. auch von so einer Art Reinkarnation überzeugt und hat sich letztlich selbst als reinkarnierendem Wesen Botschaften in die eigene Zukunft schicken wollen ?)

Beispiele für Beweise Jeder kann selbst einmal die Deutschübersetzungen von zum Beispiel Ray O. Nolan, Dieter H. Mader und Wilhelm Zannoth nebeneinander legen und vergleichen. Welche markanten Unterschiede sich da zum Teil ergeben in der Übersetzung und somit im Textverständnis ist enorm.

Schluß Mehr Schlüssel zu Nostradamus` Großen Prophezeiungen braucht keiner, denn mehr gibt es in der Tat nicht. Das ist somit alles, hier und jetzt natürlich nur in Kurzform von mir dargestellt, um die eindeutige Logik meines Weges damit deutlich zu machen.

Es grüßt euch,
Myself.